



Information Saison 2019 definitiv

Geschätzte Fahrer

Anlässlich der Sitzung mit den Verbänden FMS und SAM, sowie den Supermoto Veranstaltern, möchten wir euch über die definitiven Neuerungen im Supermotosport für die Saison 2019 informieren:

Von den Kategorien Challenge, Promo und Einsteiger müssen die 15 besten Fahrer der Meisterschaft 2018 in die nächsthöhere Kategorie aufsteigen. Dies hat den Vorteil, dass die Fahrer von der letzten Meisterschaft wieder zusammen fahren können und die Felder dadurch wieder aufgefüllt werden.

Die SPOKO und die Veranstalter werden nächstes Jahr erneut entscheiden, ob es ein weiteres Jahr notwendig ist, mehr Fahrer in die nächsthöhere Klasse zu versetzen, oder ob wir dies wieder wie im Reglement beschrieben machen können.

In der Kategorie Prestige werden die Lizenzgebühren um CHF 50.00 gesenkt. Weiter erhalten alle Prestige-Fahrer bis zum 25. Platz Preisgeld. Dies auch als kleiner Anreiz in der Prestigeklasse zu starten.

Die Reifenfrage für die Saison 2019 wird nicht weiterverfolgt, sondern es bleibt wie es ist.

Die Kids-Kategorien werden im 2019 so beibehalten wie gehabt. Dies auf ausdrücklichen Wunsch der meisten Veranstalter. Sollten in der 50 ccm Klasse nur noch 1-2 Fahrer starten, müssen wir uns Gedanken machen, diese zugunsten einer 65/85ccm Klasse zu streichen. Hier werden wir die Anmeldungen der Lizenzgesuche abwarten müssen.

Um in die Wertung eines Laufes zu kommen, müssen neu mindestens 50% der Renndistanz gefahren werden. Ausgenommen von dieser Regelung sind die Kids.

Die Kategorie Youngster 125/250 wird gestrichen. Dafür wird neu die Kategorie Rookie (min. 13 Jahre bis max. 23 Jahre alt; bis 300ccm/2T und bis 450ccm/4T) geführt. Diese startet gemeinsam mit der Kategorie Youngster 85ccm.

Das Mindestalter bei der Kategorie Einsteiger wird auf 15 Jahre angehoben.

Bei den Quads wird nur noch die Kategorie Quad Inter, mit max. 700 Kubik, geführt. Alle Fahrer erhalten eine internationale Lizenz. Lizenzkosten und Preisgelder bleiben wie im 2018.

Bei den Senioren müssen die drei schnellsten Piloten der Meisterschaft 2018 in die Kategorie Prestige aufsteigen.

Die restlichen Kategorien werden so beibehalten wie sie sind.

In der Saison 2019 müssen die Startnummern an den Motorrädern wieder zwingend dem Reglement entsprechen. Bei Nichteinhalten wird der Fahrer nicht zum Start zugelassen. Fantasie-Ziffern, nicht reglements-konformes Dekor und falsche Farben werden 2019 nicht mehr akzeptiert.

Dies ist keine Schikane, aber all diejenigen, die es nicht glauben, können gerne einmal unseren Job machen und werden dann sehen, wie mühsam es für die SPOKO, den Rennleiter und die Zeitmessung ist, wenn die Zahlen nicht gelesen werden können.

Sport-Präsident FMS
Claude Clément

Sport-Präsident SAM
Philipp Kempf